



Die Höchsten der Ostalpen: Piz Bernina (4.049 m) & Piz Palü (3.900 m)

"Festsaal der Alpen" wird die Bernina-Gruppe auch genannt: wie ein gewaltiges Amphitheater aus Eis und Fels umrahmen die höchsten Gipfel der Ostalpen den Kessel von Pers- und Morteratschgletscher. Fünf Tage werden wir in dieser Gletscher-Arena unterwegs sein und besteigen den Piz Morteratsch (3.751 m), den versteckten Piz Zupo (3.996 m) und natürlich auch den Piz Bernina, den einzigen Viertausender der Ostalpen. Die Längstraverse über das gesamte Massiv des Piz Palü ist luftiger Abschluss unserer Tour.

Die Höchsten der Ostalpen: Piz Bernina (4.049 m) & Piz Palü (3.900 m)

CHZRH007

ASI Originals

Bereistes Land

Schweiz

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Hochtouren

Gruppengröße

min. 2 / max. 2 Personen

Reisedauer

5 Tage

Highlights

- > Besteige den höchsten Gipfel der Ostalpen - Piz Bernina (4.049 m)
- > Überschreite von West nach Ost alle Gipfel des Piz Palü (3.900 m)
- > Erlebe eindruckliche Eisbrüche

Profil

- > Von Hütte zu Hütte
- > 5-tägige Hochtouren-Durchquerung im Schwierigkeitsgrad 4
- > Gletscher- und Hochtourenenerfahrung notwendig
- > Gute Kondition für die Gehzeiten, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich



Reiseverlauf

Tag 1 Willkommen in der Bernina-Gruppe – Aufstieg zur Tschiervahütte

Am Parkplatz der Talstation der Diavolezza-Seilbahn treffen wir um 13:00 Uhr unseren ASI Bergführer. Von hier kurze Fahrt mit der Rhätischen Bahn nach Pontresina, wo wir unseren Aufstieg durch das malerische Val Roseg hinauf zur Tschierva-Hütte starten.

Tagestour

Aufstieg	Gehzeit
ca. 850 hm	ca. 03:30 h

Unterkunft

Chamanna Tschierva
7504 Pontresina CH

Tag 2 Über den Piz Morteratsch (3.751 m) zur Bovalhütte

Von der Hütte Aufstieg zum kleinen Tschiervagletscher. Über den Gletscher und die Eiskappe des Piz Morteratsch zum Gipfel. Vom höchsten Punkt bietet sich ein eindrucksvoller Blick auf den berühmten Biancograt. Abstieg zur Bovalscharte und Abstieg durch leichtes Klettergelände zur Bovalhütte.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1200 hm	ca. 1250 hm	ca. 07:00 h

Unterkunft

Chamanna Boval
7504 Pontresina CH

Tag 3 Fortezzagrät – Piz Zupo (3.996 m) – Marco-e-Rosa-Hütte (3.597 m)

Im Morgengrauen queren wir den eindrucksvollen Morteratschgletscher und steigen zum Beginn des Fortezzagrates auf. Der links und rechts von Eisabbrüchen umrahmte Felsgrat führt uns in kurzweiliger Kletterei (Stellen II) zur sogenannten Bellavista-Terrasse. Über diese Eisterrasse in 3600 - 3700 Metern Höhe erreichen wir die Marco-e-Rosa-Hütte. Bei guten Verhältnissen können wir unterwegs noch den Piz Zupo besteigen. Der "Verborgene" - weil vom Tal aus nicht sichtbar - zählte bis zur Änderung des Nullpunktes der Schweizerischen Landesvermessung im Jahre 1952 mit zu den Viertausendern der Alpen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1650 hm	ca. 550 hm	ca. 08:00 h

Unterkunft

Rifugio Marco e Rosa
23020 Lanza da IT

Tag 4 Auf die Königin der Ostalpen: Piz Bernina (4.049 m)

Direkt von der Hütte weg steigen wir über einen Firn- und Schnee hang zum Beginn des Spallagrates an. Die Route ist der "leichteste" Weg auf den einzigen Viertausender der Ostalpen. In schöner Kletterei im II. bis III. Schwierigkeitsgrad erreichen wir den Vorgipfel, den sogenannten Piz Spalla. Ein schmaler Fels- und Firngrat führt von hier zum Piz Bernina. Nach Bewunderung der einzigartigen Aussicht steigen wir über die gleiche Route zurück zur Hütte ab, wo wir eine zweite Nacht verbringen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 450 hm	ca. 450 hm	ca. 05:00 h

Unterkunft

Rifugio Marco e Rosa
23020 Lanza da IT

Tag 5 Luftiger Gratgang: Von West nach Ost über den Piz Palü (3.900 m)

Über die Bellavista-Terrasse hinüber zur Fuorcla Bellavista. Hier beginnt der wunderschöne Blockgrat zum Piz Spinas (3.822 m), dem Westgipfel des Piz Palü. Eindrucksvoll immer über den Abstürzen der Nordwand entlang geht es zum Hauptgipfel (3.900 m). Ein kurzer aber schmaler Firngrat ist nun hinüber zum Ostgipfel (3.882 m) zu bewältigen. Von hier hinunter zum Gletscher und durch eine teilweise wilde Eisszenerie bis unterhalb der Diavolezza. Von hier mit der Seilbahn hinunter ins Tal zum Ausgangspunkt. Verabschiedung gegen 15 Uhr.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 500 hm	ca. 1100 hm	ca. 07:00 h

Leistungen

- > Hüttenreservierung
- > Gutschein für Reiseliteratur
- > Führung und Betreuung durch staatlich geprüften ASI Berg- & Skiführer
- > ASI Tourenbuch
- > CO2-Kompensation aller Reise-Emissionen

exkludierte Leistungen

- > Transfers und Seilbahnfahrten (ca. € 30,-)
- > Hütten mit Halbpension (ca. € 250,-)

Termine

Anreise	Dauer	Abreise	Guide	Preis
21. Jul 2024	5 Tage	25. Jul 2024	Alexander Bayerl	€ 1.855,—
01. Sep 2024	5 Tage	05. Sep 2024	Stefan Scheiblauber	€ 1.855,—

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

CHZRH007